

Heinz Fischer (Hrsg.)

# Das politische System Österreichs

Zweite überarbeitete Auflage

Europaverlag

# Inhalt

Vorwort . . . . .	10
<i>Norbert Leser</i>	
Die Entwicklung des Demokratieverständnisses in Österreich . . . . .	13
<i>Anton Pelinka</i>	
Struktur und Funktion der politischen Parteien . . . . .	31
Parteiensystem . . . . .	31
Parteientypologie . . . . .	34
Parteistruktur . . . . .	35
Rekrutierungsmuster . . . . .	39
Außenbeziehungen der Parteien . . . . .	41
Parteienfinanzierung . . . . .	43
Innerparteiliche Demokratie . . . . .	45
Zur Funktion der politischen Parteien in Österreich . . . . .	48
<i>Ernst Gehmacher</i>	
Faktoren des Wählerverhaltens . . . . .	55
<i>Peter Geruch</i>	
Funktionen des Parlaments . . . . .	77
Parlamentsverständnis und Parlamentsfunktionen . . . . .	77
Manifeste Parlamentsfunktionen . . . . .	83
Sekundäre Parlamentsfunktionen . . . . .	96
Latente Parlamentsfunktionen . . . . .	99
Parlament im politischen System . . . . .	102
<i>Heinz Fischer</i>	
Die parlamentarischen Fraktionen . . . . .	111
Rechtsstellung . . . . .	116
Kandidatenaufstellung und Rekrutierung der parlamentarischen Fraktionen . . . . .	120
Zusammensetzung der Nationalratsfraktionen . . . . .	126
Struktur und Arbeitsweise der Fraktionen . . . . .	133
<i>Klaus Berchtold</i>	
Die Regierung . . . . .	151
Die politische Funktion der Regierungsorgane . . . . .	151
Allgemeine Bemerkungen zum politischen Entscheidungsspielraum . . . . .	160
•Minister und Ministerium . . . . .	165
Die Kontrolle der Regierung . . . . .	174

## *Eva Kreisky*

Zur Genesis der politischen und sozialen Funktion der Bürokratie . . . . .	181
Die österreichische Bürokratie als vernachlässigter Forschungsgegenstand. . . . .	181
Zum Problemverständnis der österreichischen Bürokratieforschung . . . . .	186
Die bürokratische Wirtschaftsreglementierung und -förderung in der kameralistischen Periode . . . . .	191
Der Vormärz als Periode versäumter Gelegenheiten . . . . .	200
Das Revolutionsjahr 1848 . . . . .	208
Rückkehr zum Absolutismus . . . . .	210
Ökonomische Stagnation und politische Aufwertung des Bürgertums . . . . .	214
Die Systemkrise von 1873 und ihre sozioökonomischen Folgen . . . . .	216

## *Heinrich Neisser*

Die Rolle der Bürokratie . . . . .	233
Bürokratie - ein vieldeutiger Begriff . . . . .	233
Verwaltungsorganisation und Bürokratie . . . . .	235
Die Bürokratie im politischen Spannungsfeld . . . . .	241
Demokratie, Bürokratie und Kontrolle . . . . .	245
Die personellen Strukturen der Staatsbürokratie . . . . .	248
Leistungsbürokratie und Verwaltungsausbildung . . . . .	256
Neue Wege . . . . .	260

## *Manfried Welan*

Der Verfassungsgerichtshof - eine Nebenregierung? . . . . .	271
Der Verfassungsgerichtshof - ein Gerichtshof mit politischer Aufgabenstellung . . . . .	274
Politische Deutung und Bedeutung der Verfassungsgerichtsbarkeit . . . . .	281
Besonderheiten in der Struktur des Verfassungsgerichtshofes . . . . .	292

## *Heinrich Keller*

Die Justiz als Staat im Staat? . . . . .	317
--	-----

## *Peter KostelkaiRalf Unkart*

Vom Stellenwert des Föderalismus in Österreich . . . . .	337
Föderales Selbstverständnis . . . . .	337
Was heißt Föderalismus? . . . . .	338
Der Bundesstaat . . . . .	338
Geschichtliche Wurzeln des österreichischen Bundesstaates . . . . .	339
Die bundesstaatliche Ordnung Österreichs . . . . .	344
Politische Realität und das Bundes-Verfassungsgesetz . . . . .	349
Föderalismus und gesellschaftliche Kräfte . . . . .	355
Chancen des Föderalismus . . . . .	357

<i>Renate Kicker (Rottensteiner)</i>	
Die Willensbildung in der österreichischen Außenpolitik . . . . .	361
Demokratische Gestaltung der Außenpolitik . . . . .	361
Die Träger der österreichischen Außenpolitik nach der innerstaatlichen Rechtsordnung . . . . .	364
Träger der österreichischen Außenpolitik nach der derzeitigen Praxis . . . . .	368
Für und Wider einer demokratischen Gestaltung der Außenpolitik . . . . .	371
Möglichkeiten einer demokratischen Gestaltung der Außenpolitik . . . . .	372
Die Mitwirkung und Kontrolle des Nationalrates hinsichtlich der österreichischen Außenpolitik. Ein Vergleich zwischen innerstaatlicher Rechtsordnung und derzeitiger Praxis . . . . .	374
Die Mitwirkung des Nationalrates beim Abschluß von Staatsverträgen . . . . .	376
Die politischen Kontrollmittel . . . . .	380
Berichte der Bundesregierung . . . . .	384
Tätigkeit des Außenpolitischen Ausschusses . . . . .	385
<i>Karl Ucakar</i>	
Die Entwicklung der Interessenorganisationen . . . . .	397
Einführung . . . . .	397
Verbandsforschung und Gruppentheorie . . . . .	397
Lobbyismus und Verbandssysteme . . . . .	398
Verbandstypologien . . . . .	399
Zum Begriff des Interesses . . . . .	401
Entstehung und Entwicklung der großen Interessenorganisationen in Österreich . . . . .	403
Der absolutistische Staat und die Wirtschaftsinteressen . . . . .	403
Entstehung und Entwicklung der Handelskammern . . . . .	404
Entstehung und Entwicklung der freien Industrieverbände . . . . .	406
Entstehung und Entwicklung der Gewerkschaften und der Arbeiterkammern . . . . .	407
Charakteristika des gegenwärtigen österreichischen Verbandswesens . . . . .	411
Die innerverbandlichen Strukturen . . . . .	412
Die innerverbandliche Demokratie . . . . .	414
Ziele und Formen der Einflußausübung durch die einzelnen Verbände . . . . .	416
Die Paritätische Kommission für Preis- und Lohnfragen . . . . .	418
Interessenverbände und Gesellschaftsstruktur . . . . .	420
<i>Egon Matzner</i>	
Sozialpartnerschaft . . . . .	429
Wirtschaftlich-gesellschaftliche Grundtatbestände . . . . .	429
Formen der Konfliktaustragung . . . . .	431

Sozialpartnerschaft und wirtschaftlich-gesellschaftliche Grundtatbestände . . . . .	432
Folgen . . . . .	437
Paradoxa Austriaca . . . . .	441
Probleme . . . . .	442
Befestigungstendenz und Freiheitsraum . . . . .	442
Legitimation durch Duldung . . . . .	444
Das Loyalitätsproblem . . . . .	444
Zur Kritik der Sozialpartnerschaft . . . . .	445
Versuch einer Prognose . . . . .	446
<i>Günther Chaloupek/Herbert Ostleitner</i>	
Einkommensverteilung und Verteilungspolitik in Österreich . . . . .	453
Konzeptionen der Verteilungspolitik . . . . .	453
Die Verteilung der persönlichen Einkommen . . . . .	455
Die Einkommensteuerpflichtigen . . . . .	456
Die Lohnsteuerpflichtigen . . . . .	458
Steuer und Einkommensverteilung . . . . .	460
Keine planvolle Verteilungspolitik . . . . .	462
<i>Manfred Drennig</i>	
Vermögensverteilung in Österreich - ihre politische Relevanz . . . . .	469
Das Ausgangsmaterial . . . . .	469
Warum überhaupt Vermögensbildung? . . . . .	471
Kann überhaupt Vermögen gebildet werden? . . . . .	473
Die Aussagen der Statistik . . . . .	476
Einige Schlußfolgerungen . . . . .	482
<i>Erwin Weissei</i>	
Der Einfluß der Wirtschaft auf Staat und Gesellschaft . . . . .	485
Der Einfluß auf den Staat . . . . .	486
Der Einfluß auf die Gesellschaft . . . . .	493
<i>Hans Heinz Fabris</i>	
Das österreichische Mediensystem . . . . .	501
Politisch-ökonomisches System und Massenkommunikation in Österreich . . . . .	502
Der Öffentlichkeitsbereich: Österreich als Parteienstaat . . . . .	504
Die Medien als vierte Gewalt: das BalanceModell . . . . .	506
Gesetzliche Grundlagen . . . . .	507
Die Agenturen . . . . .	509
Die Werbung in den Massenmedien . . . . .	510
Die Massenmedien . . . . .	511
Die Tageszeitungen . . . . .	511
Der österreichische Rundfunk . . . . .	515
Filmproduktion . . . . .	520
Der Buchmarkt . . . . .	522
Die Meinungsführer . . . . .	523

Das Rezipientenverhalten . . . . .	524
Die kommunikationspolitische Diskussion in Österreich . . . . .	526
Veränderungen im Mediensystem . . . . .	528
<i>Dorit Kramer/Helmut Kramer</i>	
Jugend und Gesellschaft in Österreich . . . . .	537
Thesen zur Jugendforschung . . . . .	539
Gesellschaftsstrukturen . . . . .	543
Ökonomische und soziale Struktur . . . . .	543
Politische Struktur . . . . .	545
Krisentendenzen . . . . .	547
Gesellschaftsstruktur und politisches Bewußtsein . . . . .	549
Interesse und Partizipation . . . . .	550
Jugendorganisationen und Parteien . . . . .	555
Einstellungen zu Politik und Gesellschaft . . . . .	557
<i>Marina Fischer-Kowalski</i>	
Universität und Gesellschaft in Österreich . . . . .	571
Vorbemerkung . . . . .	571
Zur historischen Entwicklung des österreichischen Hochschulwesens vor 1945 . . . . .	573
Die Hochschulen im organisierten Kapitalismus . . . . .	578
Hochschulpolitik seit dem Zweiten Weltkrieg - ihre Voraussetzungen und Folgen . . . . .	584
Die Studentenbewegung in Österreich . . . . .	597
Zusammenfassung und Perspektiven . . . . .	616
<i>Paul M. Zulehner</i>	
Die kirchlichen Institutionen . . . . .	625
Redefinition von Kirche, Priester und Laie . . . . .	627
Demokratisierung der Kirche . . . . .	628
Kirche im Übergang . . . . .	629
Sozialstruktur des Kirchenvolkes . . . . .	630
Entflechtung von Kirche und Parteien . . . . .	632
Säkularisierung gesellschaftlicher Bereiche . . . . .	633
Ideologische Prämissen . . . . .	635
Gesellschaftspolitische Strategie der Kirche . . . . .	638
Personenregister . . . . .	643
Die Autoren . . . . .	651